

Alleinunterhaltung oder Lernbegleitung? Wie ich Unterricht demokratisch gestalten kann

4. - 5. Mai 2011

Konferenzprogramm

Haus der Natur Potsdam

Mittwoch, 4. Mai 2011	
9.30	Anmeldung und Stehkafee Zeit zum Ankommen und für informelle Gespräche
10.00	Begrüßung und Einstieg in die Veranstaltung Alfred Roos, Geschäftsführer der RAA Brandenburg Projektleiterinnen DEINS!
10.30	<u>Impulsvortrag: Blick über den Tellerrand nach Israel</u> Chancen und Herausforderungen demokratischer und interkultureller Schulentwicklung Yaacov Hecht, Leiter des Institute for Democratic Education (IDE) in Tel Aviv und Mitbegründer der ersten Demokratischen Schule in Hadera, Israel
11.45	Kaffeepause
12.00	<u>Berichte aus der Praxis: Blick über den Tellerrand in die nähere Umgebung</u> Beispiele demokratischer Unterrichtsgestaltung SchülerInnen, LehrerInnen und Schulleitung berichten von ihren Ansätzen und Erfahrungen demokratischer Unterrichtsgestaltung Gruppe 1 – Die Evangelische Schule Zentrum (Berlin) Gruppe 2 – Die Futurum-Schule Vogtland (Sachsen)

13.30	Mittagspause
14.30	<p><u>Workshops: Lernmethoden für einen Unterricht, der alle beteiligt</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1 Von demokratischen Schulen zu demokratischen Städten (Yaacov Hecht, IDE Tel Aviv) 2 Lebensweltnahes Lernen mit der Unterrichtsmethode „Service Learning - Lernen durch Engagement“ (Astrid Jung, RAA Brandenburg, Franziska Nagy, Freudenberg Stiftung) 3 Hands across the campus: Ein Grundwertecurriculum zur Demokratisierung des Unterrichts (Hermann Zöllner, ehem. Referent LISUM Berlin-Brandenburg) 4 Das Logbuch als Instrument eigener Lernplanung (Ingeborg Rindt, Referentin Netzwerk Oberschule LISUM Berlin-Brandenburg) 5 Lernen sichtbar machen: Veränderung des Unterrichts durch Schülerfeedback (Verena Vollmer, Lehrerin und Fortbildnerin, Berlin)
16.30	Kaffeepause
17.00	<p><u>Austausch zu den Workshop-Themen: Demokratie-Spaziergang</u> Interaktiver Rundgang und Möglichkeit zum Gespräch mit den verschiedenen WorkshopleiterInnen</p>
17.45	Abschlussrunde
18.00	Schluss

Donnerstag, 5. Mai 2011

9.30	Ankommen und Stehkafee Zeit für informelle Gespräche
10.00	<u>Impulsvortrag: Eine neue Lernkultur</u> Aus Erziehung wird Beziehung: Gleichwürdige Gestaltung der LehrerIn-SchülerIn-Beziehung Christine Ordnung, Deutsch-Dänisches Institut für Familientherapie und Beratung, Berlin
11.00	Kaffeepause
11.15	<u>Open Café: Demokratisches Lernen aus unterschiedlichen Perspektiven</u> Diskussion eigener Fragestellungen und Entwicklung von Ideen in Caféatmosphäre
13.00	Mittagspause
14.00	Präsentation der Ergebnisse aus dem Open Café
14.30	<u>Ideologue: Die besten Ideen der letzten zwei Tage</u> Persönliches Fazit und Möglichkeiten für die eigene Praxis entwickeln
15.45	Abschlussrunde
16.00	Schluss